

61700620 | 2020

## SOUTHERN VALLEYS PINOT NOIR



Nautilus



Neuseeland  
Marlborough



Pinot Noir



### ARTIKELBESCHREIBUNG

Im Glas zeigt sich der 2020er in klarem, mittlerem Rubinrot. Die Nase ist elegant und feinwürzig, geprägt von Veilchen, Rosenblättern, dunklen Kirschen und einem Hauch Cassis. Mit Luft entfalten sich Noten von Kakao, schwarzem Tee und dezenten Röstnoten. Am Gaumen ist der Wein saftig, klar und strukturiert – mit geschliffenem Tannin, kühler Frucht und einem langen, seidig-mineralischen Finale.



Serviertemperatur

15.0 °C bis 17.0 °C

### HERKUNFT

Boden Kalkboden, Toniger Lehmboden

### FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe Rot

### ARTIKELDATEN

Gebinde 6 / 0.750 l

Verschluss Schraubverschluss

EAN Flasche / EAN Karton  
9416827011012  
19416827011019

### ANALYSE

Alkoholgehalt 13.5 %Vol

### INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe enthält keinerlei Ei-Allergene  
enthält keinerlei Milch-Allergene

Angabepflichtige Inhaltsstoffe enthält Sulfite

Inverkehrbringer Grand Cru Select Distributionsgesellschaft mbH  
53227 Bonn  
DE



## WEINBEREITUNG

Dieser Pinot Noir stammt aus den renommierten Southern Valleys in Marlborough, einer Region, die für ihre Vielfalt an Böden und Mikroklimata bekannt ist. Die Weinberge liegen überwiegend auf gut drainierten Ton-Lehmböden mit kalkhaltigen Einschlüssen, die dem Wein Struktur und mineralische Frische verleihen.

Besonders prägend ist das Clay Hills Vineyard, das auf einer Anhöhe zwischen dem Brancott und dem Omaka Valley in 100 bis 130 Metern Höhe liegt. Die windgeprägten Lagen sorgen hier für eine langsame Reifung und bringen Weine hervor, die sowohl aromatisch vielschichtig als auch in der Gaumenmitte dicht und ausbalanciert wirken. Seit mehr als zwei Jahrzehnten bilden diese Partien das Rückgrat der

Pinot-Noir-Stilistik bei Nautilus.

Die Trauben wurden sorgfältig von Hand gelesen, wobei etwa 20 % als ganze Trauben vergoren wurden.

Dieses Verfahren verleiht dem Wein eine besonders feine Aromatik und elegante Tanninstruktur. Nach einer kurzen Kaltmazeration setzte die Gärung spontan mit natürlichen Hefen ein. Im Anschluss reifte der Wein rund elf Monate in französischen Barriques, von denen etwa ein Viertel neu war, bevor die Cuvée im März 2021 unfiltriert abgefüllt wurde.